

Sportliche Reise in Traumwelten

Hofheim. Die Turnabteilung schafft es jedes Jahr aufs Neue, ihre traditionelle Turnschau mit einem interessanten Motto zu versehen. In diesem Jahr entführten die zahlreichen Gruppen die Besucher in der Hofheimer Sporthalle ins "Traumland", unter ihnen auch Gäste aus der französischen Partnerstadt Dieulouard.

Aufs Thema abgestimmt waren die Choreographien und Musikbeiträge der Mitwirkenden, die über zweieinhalb Stunden ein kurzweiliges Programm auf die Beine stellten. Der Turngruppe blieb der Auftakt vorbehalten. Mädchenträume präsentierte "Starlight", die von Maren Ofenloch und Lena Blüm geleitete Tanzformation. Beim "Schäfchenzählen" ertappten sich die Purzelturmer und die Eltern-Kind-Gruppe um Luzia Ofenloch, Birgit Voss und Abteilungsleiterin Ingrid Bamberg. "Teddys Schlaflied" hatten die unter der Leitung von Margit Kühn und Ute Ebeling stehenden Tanzmäuse als Thema umgesetzt.

Eine Klasse für sich waren die Jumping Beans, die Seilspringer, die ihren Sport als "Siebenschläfer" näher brachten. Silke Wagner, Katja Darmstädter, Laura Hildebrand und Sandra Ruppert hatten die Choreographie einstudiert. Gäste aus Lampertheim mischten sich ebenfalls ins "Traumland".

Von der Wing Tsun-Schule hatte Michael Keller einige Kinder sowie eine Erwachsenengruppe mitgebracht, die den Hofheimern eine sehenswerte Schau der südchinesischen Kampfkunst boten. Die Sportart verkörpert einen Mix aus Selbstverteidigung, geistiger Haltung und Körperbewusstsein.

Ballträume realisierten die Handball-Minis. Ariane Held baut innerhalb der HSG Ried ein neues Team auf, um die Jugendarbeit wieder anzukurbeln. Die Trampolingrouppe um Tamara und Peter Reuter faszinierte.

Als Piraten tanzte die Gruppe "Melange" von Ingrid Bamberg. Die Leistungsturnerinnen versetzten die Zuschauer in "kleine Albträme". Mit Ingrid Bamberg, Claudia Strack, Vivian Langenberg und Fabienne Kraus

zeigten sich vier Übungsleiterinnen für diese Gruppe verantwortlich. Showakrobatik boten die "Stud Buttons" um Heike Bamberg, Julia Hildebrand, Klaus Herzog und Claudia Strack, die Nachfolgegruppe der Formation "Relax".

Weitere tänzerische Akzente boten "Step Motion" unter der Leitung von Simone Vilgis und Julia Stumpfs Zumba-Formation. Olympische Träume spannen die Leichtathleten, die mit Abteilungsleiterin Verena Salomon, Beate Meinberg-Jung, Nicole und Stefanie Bittmann, Jenny Friedrich und Andrea Hilsheimer über den größten Stab an Verantwortlichen verfügten. Mit der unter der Leitung von Markus Reis stehenden Panikstaffel durfte die populärste Formation des Turnvereins nicht fehlen. Mit Traumsprüngen begeisterten die "Paniker" das Publikum. Als "Engelchen" verkleidet bot Regina Jebiril eine charmante Moderation. Um die Technik kümmerte sich Christoph Wagner, die Firma Tschiedel hatte die Anlage zur Verfügung gestellt. Mit Monika Eberts und Jenny Friedrich verfügt der TVH über ein kreatives Dekoteam. Als Auf- und Abbauhelfer packten die Jedermannturner kräftig mit an. *fh*

